

Tattooentfernung ohne LASER: "The next Generation"

01.10.2010, 16:16 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Oxford Skin Center*



Tattooentfernung ohne LASER

Obwohl der Erfolg mit unserer Methode zur Entfernung von Tätowierungen in Deutschland immens war, waren wir vom OxfordSkinCenter immer bestrebt unser Produkt, bzw das Verfahren zur Beseitigung von Tätowierungen noch weiter zu

verbessern, um unsere Kunden noch effektiver behandeln zu können.
Dieses Bestreben ist belohnt worden.

Seit Mai 2010 arbeiten alle OxfordSkinCenter anstelle der ursprünglich benutzten Creme nur noch mit der KATADERM-Flüssigkeit und der dazugehörigen Verfahren.

Was ist der Vorteil der Behandlung mit der Kataderm © Flüssigkeit?

- Bei dieser Methode wird eine spezielle physiologische Entfernungsflüssigkeit verwendet, welche direkt in die tätowierte Hautfläche injiziert wird.

Der große Vorteil besteht darin, dass das unveränderte Pigment auf demselben (dem kürzesten) Weg entfernt wird, auf dem es auch in die Haut gebracht wurde. Daher belastet diese Methode den Körper nur in geringem Maße.

-Ein weiterer Vorteil ist, dass alle Tattoo-Farben parallel entfernt werden können, also auch rote, orange, gelbe und weiße Pigmente. Denn oft gibt es vor allem bei diesen Farben Probleme bei der Laserentfernung.

-Mit der Methode reduziert sich die Gefahr von unangenehmen Folgeeffekten, die bei jeder Tattoo-Entfernung auftreten können. Selbst bei schlecht gestochenen Tattoos ist unsere Behandlungsart gut geeignet.

Durch die Übernahme des Kataderm-Verfahrens ist es uns gelungen die zu entfernenden Stellen noch gezielter zu bearbeiten, die Behandlungsanzahl zu verringern und dementsprechend die Kosten für unsere Kunden zu senken.

Das Arbeiten an der Haut von Menschen bringt große Verantwortung mit sich und obwohl OSC in Deutschland sehr rasant wächst, steht bei uns Schulung, Qualitätsprüfung und Zusammenarbeit mit Fach-Ärzten an oberster Stelle.

Die Schulungen werden alle zentral in unserem Center im Messeturm- Frankfurt von Frau Sola, der einzigen in Deutschland anerkannten OSC-Schulungsleiterin, durchgeführt.

Frau Sola hat das erste OxfordSkinCenter in Deutschland eröffnet (Maintal).

Durch ihre Fachkenntnis und Erfahrung, hat sie zusammen mit der Zentrale in England und Medizinerinnen aus dem Tätigkeitsbereich einen Schulungsplan ausgearbeitet der sowohl aus einem theoretischem wie auch praktischem Teil besteht.

Bevor also jemand ein OSC eröffnen kann, muß diese Person erst durch eine ausführliche Schulung gehen.

Zudem werden aus Gründen der Qualitätskontrolle mehrere Kontrollbesuche im Jahr bei jedem bestehenden Center durchgeführt, um die hohen Standards, die an alle OSC gestellt werden, zu kontrollieren und zu erhalten.

Für uns vom OxfordSkinCenter ist der ehrliche Kundenkontakt von höchster Priorität.

Wir haben nicht das "heilige" Wasser erfunden, dass durch kurzes Einreiben bewirkt, dass die Tätowierung umgehend auf immer und ewig verschwindet, ohne dass die Entfernung irgendwelche Spuren hinterlässt.

Eine Tätowierungsentfernung ist ein schwerwiegender Eingriff und eine Kunst für sich, die von verschiedenen Faktoren abhängig ist:

- Auf welchem Körperteil befindet sich die Tätowierung?
- Wie groß ist die Tätowierung?
- Wie alt ist die Tätowierung?
- Wie tief gestochen ist die Farbe?
- Welche Farbe (Produkt) wurde benutzt?
- Welchen Hauttyp hat der Patient?
- Wurde die Tätowierung schon vorbehandelt (z.B. Laser)?
- Ist die Tätowierung bereits vernarbt (kann auch schon beim Tätowieren passieren)?

- Wie ist der gesundheitliche Zustand des Patienten?
- Wie verträgt der Patient die Behandlungsflüssigkeit/Behandlung?

Sie sehen, eine erfolgreiche Behandlung unterliegt vielen Faktoren.

Deshalb ist es uns von OSC wichtig unsere Patienten richtig und ehrlich zu beraten, was leider auch zur Folge haben kann, dass wir eine Behandlung ablehnen, weil sie z.B. wenig Aussicht auf Erfolg hat und der Kunde nur sein Geld verliert aber nicht die Tätowierung, oder auch weil es die Gesundheit des Patienten zu sehr beeinträchtigen würde.

Basis einer jeden Behandlung ist das persönliche Gespräch.

Ohne dieses Gespräch ist es unmöglich eine Beurteilung über Erfolgsaussichten oder Kosten abzugeben.

Deshalb sind alle Beratungsgespräche bei den OxfordSkinCentern absolut unverbindlich. Es dient nur zu informativen Zwecken.

So hat der Behandler die Möglichkeit sich die Tätowierung aus nächster Nähe anzusehen (für eine vollständige Beurteilung reichen Bilder nicht aus!), aber auch der Kunde kann sich von uns und unserer Behandlungsmethode ein genaueres Bild machen.

Tätowierungen sind fester Teil unserer Gesellschaft, ob Jung oder Alt, ob Banker oder Bauarbeiter.

Wie es halt so ist im Leben, verlieren Dinge mit der Zeit an ihrer Daseinsberechtigung, und so möchte ein Jeder sich aus den verschiedensten Gründen von den Seinen trennen, bzw. sie verändern.

Mit OxfordSkinCenter haben wir eine Institution geschaffen, die das Verlangen nach Veränderung möglich macht.

Unsere Erfolge im Bereich der Tätowierungsentfernung sprechen für sich und sind belegbar.

Wir würden uns freuen Sie in unserem Center in Frankfurt, oder in einem unserer anderen Center, begrüßen zu dürfen.

Georgiana Sola

Portrait

OxfordSkinCenter ist ein Franchiseunternehmen aus England, dass seit 09/2009 auch in Deutschland aktiv ist.

OxfordSkinCenter ist spezialisiert auf das Entfernen von Tätowierungen sowie Permanent Make Up. Eine Erweiterung des Angebotes wie z.B. Haarentfernung ist in Planung.

Seit Mai/2010 wird zur Tätowierungsentfernung ausschließlich nur noch die Kataderm Methode angewandt, da diese sich als am effektivsten herausgestellt hat.

Mittlerweile gibt es in Deutschland 13 OSC und eines in der Schweiz.

Weitere Eröffnungen (auch in Österreich) stehen kurz vor der Realisierung.

News-ID: 471770 • Views: 3282 (Stand: 28.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/471770/Tattooentfernung-ohne-LASER-The-next-Generation.html>